

GEMEINDE TRAITSCHING LKR. CHAM.

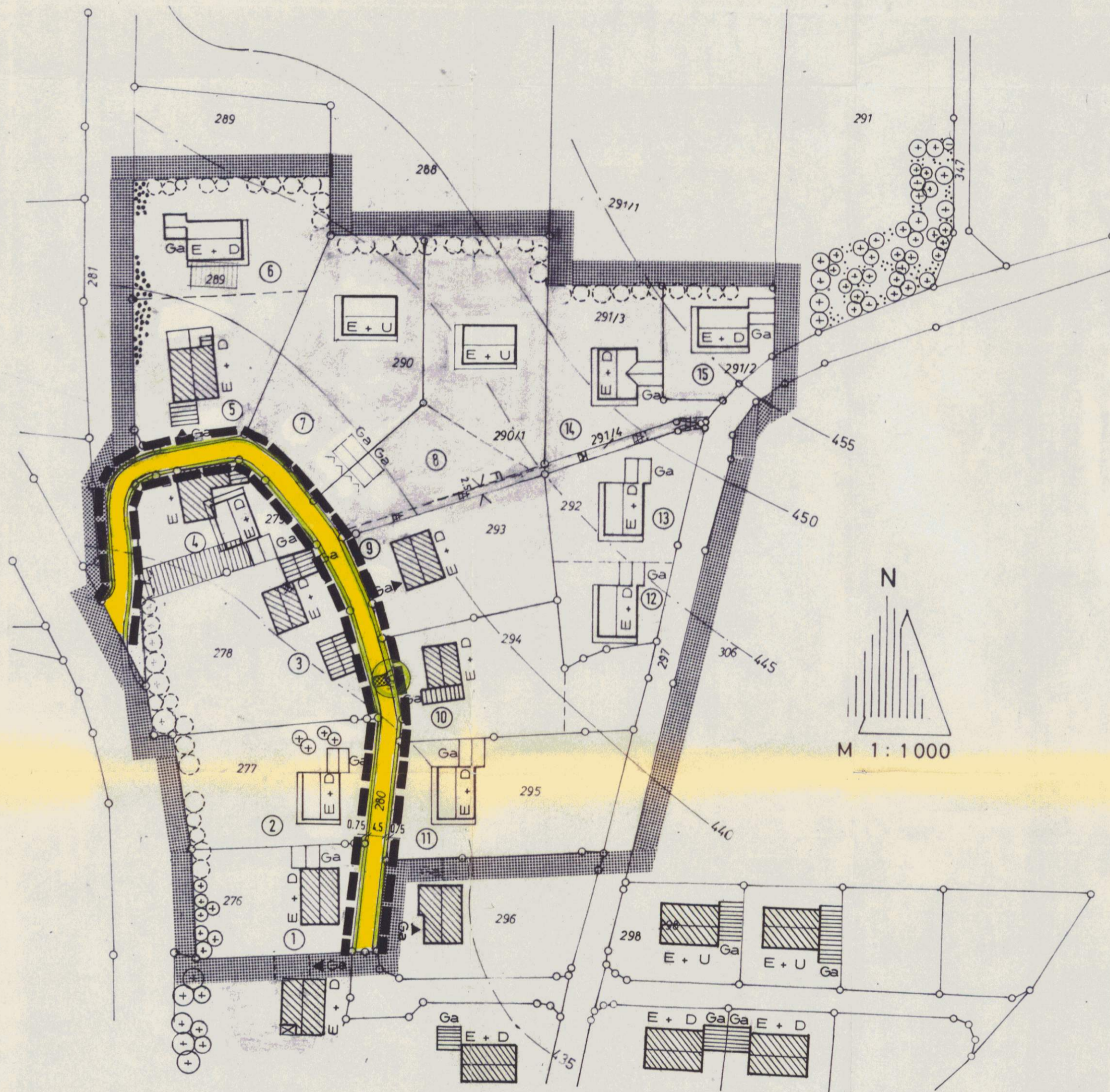
VERBINDLICHER BAULEITPLAN (BEBAUUNGSPLAN)

BAUGEBIET „TRAITSCHING-NORD II“

1. ÄNDERUNG



ÜBERSICHT M 1 : 5000



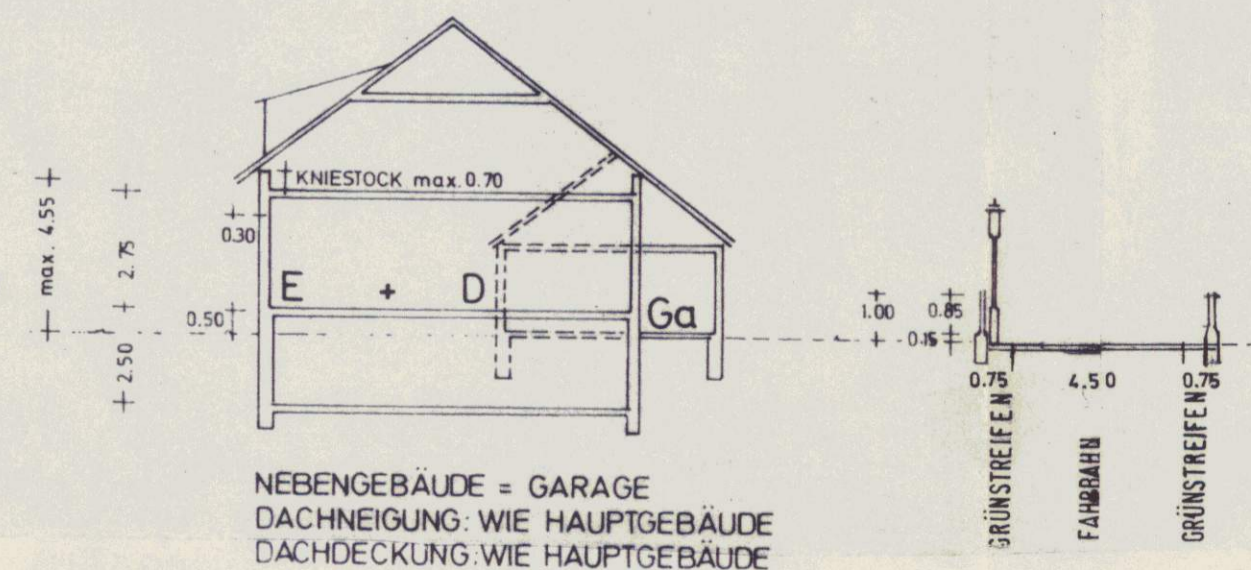
REGELBEISPIEL M 1 : 200

- I ESTEH. WOHNBEBAUUNG m. ANGABE d. FIRSTRICHTUNG u. GESCHOSSZAHL
- GEPLANTE WOHNBEBAUUNG E + D (=HÖCHSTGRENZE DER VOLLGESCHOSSE) m. ANGABE d. FIRSTRICHT. E + U
- BESTEHENDE GRENZEN
- GEPLANTE GRENZEN
- Ga = GARAGEN MIT EINFAHRT
- F = FUSSWEG
- ZU ERHALTENDE FELDGEHÖLZE (PRIVAT)
- ZU ERHALTENDE BÄUME (PRIVAT)
- ANZULEGENDE RANDBEPFLANZUNG (PRIVAT)
- PFLASTERSTREIFEN
- BAUMPFLANZUNG IM ÖFFENTL. STRASSENRAUM
- ÖFFENTL. GRÜNSTREIFEN (IM STRASSENRAUM AUCH SCHOTTERRASEN)

- LAUFENDE PARZELLENUMMER
- ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
- BAUGRENZE
- BAULINIE
- KOTIERTE HÖHENSCHICHTEN
- STRASSENBEGRÄNZUNGSLINIE
- GRÜNSTREIFEN IM STRASSEN-STRASSENRAUM (SCHOTTERRASEN)
- ABGRENZUNG DES RÄUMLICHEN GELTUNGS-BEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
- ABGRENZUNG DER EINZ. GRUNDSTÜCKSPARZELLEN
- NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
- ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
- VERKEHRSFLÄCHE INNERHALB DES RECHTS-GÜLTIGEN BEBAUUNGSPLANES

DACHNEIGUNG: 36 - 38 °
DACHDECKUNG: NATURFARB. BIBERSCHWÄNZE
LIEGENDE DACHGAUPEN

STRASSENBREITE 4,50m
BEIDERS. SCHOTTERRASEN 0,75m



NEBENGEBÄUDE = GARAGE
DACHNEIGUNG: WIE HAUPTGEBÄUDE
DACHDECKUNG: WIE HAUPTGEBÄUDE

Satzungspräambel

Aufgrund des § 10 i.V. mit § 13 Baugesetzbuch (BauGB), nach Art. 23 ff der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern sowie Art. 91 der Bayer. Bauordnung (BayBO) erläßt der Gemeinderat Traitsching folgende

Satzung

§ 1

Die Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes "Traitsching-Nord II, Gemeinde Traitsching, Lkr. Cham in der Fassung des Änderungsplanes vom 12.07.1989 ist beschlossen.

§ 2

Die Bebauungsplanänderung mit ihren Festsetzungen ist gemäß § 12 Satz 4 BauGB mit der Bekanntmachung der Durchführung des Anzeigeverfahrens rechtsverbindlich.

§ 3

Mit Geldbuße bis zu 100.000 Deutsche Mark kann belegt werden, wer vorsätzlich oder fahrlässig einer auf dem Plan abgedruckten örtlichen Bauvorschrift zuwiderhandelt.

Traitsching, den 12.4.1991
Gemeinde Traitsching

1. Bürgermeister



BEGRÜNDUNG

nach § 9 Abs. 8 BauGB für die Änderung des Bebauungsplanes "Traitsching-Nord II" der Gemeinde Traitsching, Landkreis Cham.

Die Gemeinde Traitsching verfügt für das Gebiet "Traitsching-Nord II" über einen rechtskräftigen Bebauungsplan. Dieser Plan wurde mit Bescheid des Landratsamtes Cham vom 4.10.1983 genehmigt und ist seit dem 6.10.1983 rechtsverbindlich.

Die Änderung:

Im Rahmen des Ausbaus der Erschließungsstraßen beabsichtigt die Gemeinde eine verkehrsberuhigte Gestaltung. Die Fahrbahnbreite soll dabei deutlich reduziert werden. Bordsteinkanten sollen entfallen, der Straßenraum soll durch Pflasterflächen sowie durch seitliche Grünstreifen mit Baumpflanzung gegliedert werden. Ziel ist es, die Straßen, unter Wahrung der Verkehrssicherheit, dem dörflichen Bauegefüge anzupassen, mehr Raum für Fußgänger und Kinder zu schaffen.

Im übrigen haben die Festsetzungen, die Bebauungsvorschriften und die Hinweise des rechtskräftigen Bebauungsplanes "Traitsching-Nord II" weiter Gültigkeit.

Beschluß des Gemeinderates

21.4.1988

Datum



Öffentliche Bekanntgabe des Beschlusses

22. Dez. 1989

Datum



Der Änderungsentwurf des Bebauungsplanes vom 12. Juli 1989

bestehend aus Zeichnung und Begründung wird gem. § 3 Abs. 2 BauGB

vom 20. Aug. 1990 bis 21. Sep. 1990

im Rathaus der Gemeindeverwaltung während der allgemeinen Amtsstunden öffentlich ausgelegt.

21. Sep. 1990

Datum



Pongratz
1. Bürgermeister

Die Änderung des Bebauungsplanes vom 12. Juli 1989 wird durch den Gemeinderat als Satzung gemäß § 10 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBI I S. 2253) beschlossen.

25. Jan. 1991

Datum

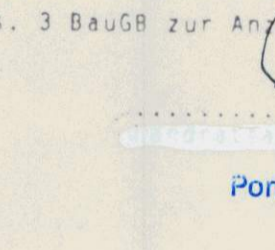


Pongratz
1. Bürgermeister

Die Änderung des Bebauungsplanes vom 12. Juli 1989 wurde dem Landratsamt gemäß § 11 Abs. 3 BauGB zur Anzeige gebracht.

25. März 1991

Datum

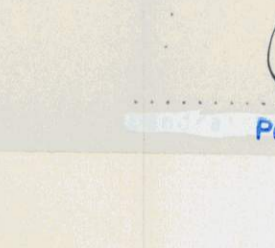


Pongratz 1. Bgm.

Die Verletzung von Rechtsvorschriften werden nicht geltend gemacht.

25. März 1991

Datum



Pongratz 1. Bgm.

Inkrafttreten:

Der angezeigte und vom Landratsamt Cham nicht beanstandete Bebauungsplan wurde am 19.04.91 gemäß § 12 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.

Der Bebauungsplan mit Begründung wird seit diesem Tage zu den üblichen Dienststunden in der Gemeinde Traitsching, Traitsching, zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben.

Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs.3 Satz 1 und Satz 2 sowie Abs.4 BauGB und die §§ 214 und 215 BauGB ist hingewiesen worden.

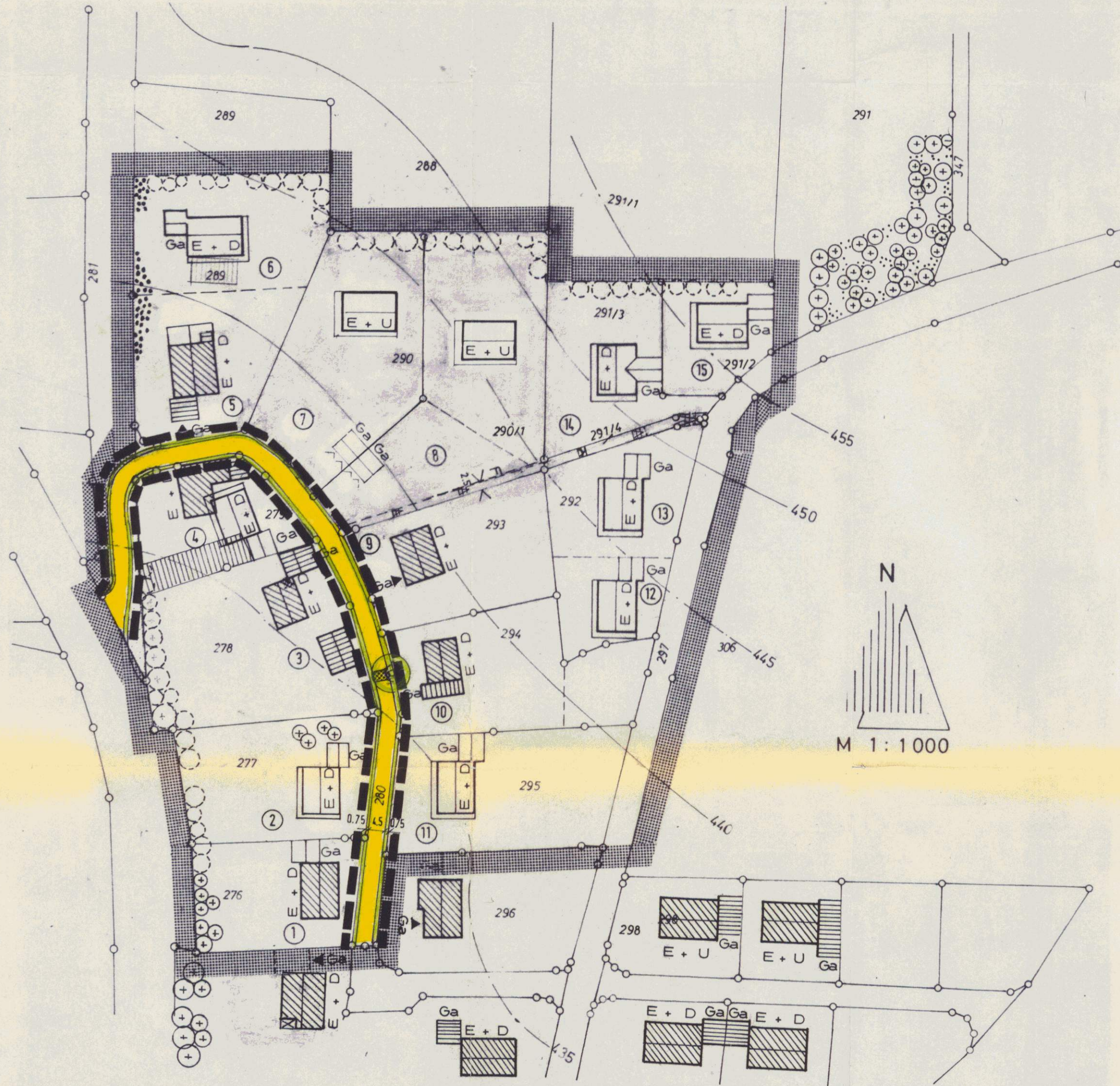
Traitsching, den 19.4.

Bürgermeister

Pongratz 1. Bgm.

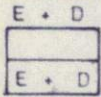


TRAITSCHING, DEN 12.07.1989

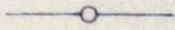




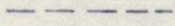
EXIST. WOHNBEBAUUNG m. ANGABE
d. FIRSTRICHTUNG u. GESCHOSSZAHL



GEPLANTE WOHNBEBAUUNG E + D) - II (= HÖCHSTGRENZE DER VOLLGESCHOSSE)
m. ANGABE d. FIRSTRICHT. E + U



BESTEHENDE GRENZEN



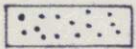
GEPLANTE GRENZEN



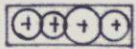
Ga = GARAGEN MIT EINFAHRT

F

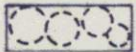
= FUSSWEG



ZU ERHALTENDE FELDGEHÖLZE (PRIVAT)



ZU ERHALTENDE BÄUME (PRIVAT)



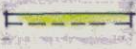
ANZULEGENDE RANDBEPLANZUNG (PRIVAT)



PFLASTERSTREIFEN



BAUMPFLANZUNG IM ÖFFENTL. STRASSENRAUM



ÖFFENTL. GRÜNSTREIFEN (IM STRASSENRAUM AUCH SCHOTTERRASEN)

LAFUNDE PARZELLENNUMMER

ZAHL DER VOLLGESCHOSSE

BAUGRENZE

BAULINIE

KOTIERTE HÖHENSCHICHTEN

STRASSENBEGRENZUNGSLINIE

GRÜNSTREIFEN IM STRASSEN-
STRASSENRAUM (SCHOTTERRASEN)

ABGRENZUNG DES RÄUMLICHEN GELTUNGS-
BEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES

ABGRENZUNG DER EINZ. GRUNDSTÜCKSPARZELLEN

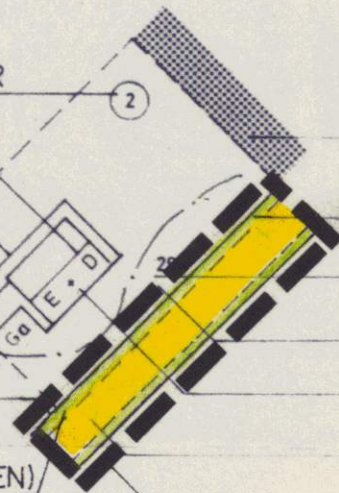
FLURSTÜCKSNUMMERN

NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE

ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE

VERKEHRSFLÄCHE

ÄNDERUNGSBEREICH INNERHALB DES RECHTS-
GÜLTIGEN BEBAUUNGSPLANES



Satzungspräambel

Aufgrund des § 10 i.V. mit § 13 Baugesetzbuch (BauGB), nach Art. 23 ff der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern sowie Art. 91 der Bayer. Bauordnung (BayBO) erläßt der Gemeinderat Traitsching folgende

S a t z u n g

§ 1

Die Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes "Traitsching-Nord II, Gemeinde Traitsching, Lkr. Cham in der Fassung des Änderungsplanes vom 12.07.1989 ist beschlossen.

§ 2

Die Bebauungsplanänderung mit ihren Festsetzungen ist gemäß § 12 Satz 4 BauGB mit der Bekanntmachung der Durchführung des Anzeigeverfahrens rechtsverbindlich.

§ 3

Mit Geldbuße bis zu 100.000 Deutsche Mark kann belegt werden, wer vorsätzlich oder fahrlässig einer auf dem Plan abgedruckten örtlichen Bauvorschrift zuwiderhandelt.

Traitsching, den.....
Gemeinde Traitsching

1 1 4. 1991

.....
1. Bürgermeister



Beschluß des Gemeinderates
des

über die Änderung des Bebauungs-

21. 4. 1988

Datum



Öffentliche Bekanntgabe des Beschlusses
über die Änderung des Bebauungsplanes

22. Dez. 1989

Datum



Der Änderungsentwurf des Bebauungsplanes vom **12. Juli 1989**
bestehend aus Zeichnung und Begründung wird gem. § 3 Abs. 2 BauGB

20. Aug. 1990

21. Sep. 1990

im Rathaus der Gemeindeverwaltung während der allgemeinen Amts-
stunden öffentlich ausgelegt.

21. Sep. 1990

Datum



Stadt

Pongratz

1. Bürgermeister

Die Änderung des Bebauungsplanes vom **12. Juli 1989** wird
durch den Gemeinderat als Satzung gemäß § 10 BauGB in der Fassung
der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBI I S. 2253) beschlossen.

25. Jan. 1991

Datum



Pongratz

1. Bürgermeister

12. Juli 1989

Die Änderung des Bebauungsplanes vom wurde dem Landratsamt gemäß § 11 Abs. 3 BauGB zur Anzeige gebracht.

25. März 1991

Datum

Pongratz 1. Bgm.

Die Verletzung von Rechtsvorschriften wurden - nicht - geltend gemacht.

25. März 1991

Datum

Pongratz 1. Bgm.

Inkrafttreten:

Der angezeigte und vom Landratsamt Cham nicht beanstandete Bebauungsplan wurde am 19.04.91 gemäß § 12 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.

Der Bebauungsplan mit Begründung wird seit diesem Tage zu den üblichen Dienststunden in der Gemeinde Traitsching, Traitsching, zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben.

Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs.3 Satz 1 und Satz 2 sowie Abs.4 BauGB und die §§ 214 und 215 BauGB ist hingewiesen worden.

Traitsching, den 19. 4.

Bürgermeister

Pongratz 1. Bgm.



TRAITSCHING, DEN 12.07.1989